

# Erstmals seit zwei Jahren verschlechterter Finanzierungszugang für Banken und leichte Verschärfung der Unternehmenskreditrichtlinien

Österreich-Ergebnisse der euroraumweiten Umfrage über das Kreditgeschäft im September 2011

Walter Waschiczek<sup>1</sup>

*Im dritten Quartal 2011 hat sich der Zugang der Banken zu Finanzierungen auf dem Geld- und Anleihemarkt zum ersten Mal seit zwei Jahren krisenbedingt etwas verschlechtert. Gleichzeitig haben die Banken – ebenfalls erstmals seit mehr als zwei Jahren – ihre Kreditrichtlinien im Firmenkundengeschäft leicht verschärft; die Standards für Haushaltskredite blieben hingegen unverändert. Für das vierte Quartal 2011 erwarten die Banken eine leichte Anhebung der Kreditstandards, sowohl für Unternehmens- als auch für Haushaltsfinanzierungen. Die Zinsspannen für risikoreichere Firmen- und der Wohnbaukredite wurden im dritten Quartal 2011 geringfügig angehoben, die Margen für Kredite an Unternehmen und private Haushalte durchschnittlicher Bonität hingegen leicht reduziert. Die Kreditnachfrage der Unternehmen sank im dritten Quartal 2011 geringfügig, jene der privaten Haushalte blieb unverändert. Im vierten Quartal 2011 dürfte die Kreditnachfrage der Unternehmen und privaten Haushalte nach Einschätzung der befragten Banken leicht sinken.*

Erstmals seit mehr als zwei Jahren wurden die Richtlinien der österreichischen Banken für die Vergabe von Krediten an Unternehmen im dritten Quartal 2011 geringfügig verschärft, für Haushaltsfinanzierungen blieben die Kreditstandards stabil. Ähnlich war das Bild bei der Kreditnachfrage. Einem leichten Rückgang vonseiten der Unternehmen stand eine unveränderte Nachfrage der privaten Haushalte gegenüber. Das zeigen die Ergebnisse der Umfrage über das Kreditgeschäft im September 2011.

Der Fragebogen enthielt wieder eine Zusatzfrage über die Auswirkungen der Krise auf die Refinanzierung der Banken. Erstmals seit zwei Jahren gaben die Banken dabei an, dass sich ihr Zugang zu großvolumigen Finanzierungen im Berichtszeitraum krisenbedingt etwas verschlechtert hat. Dies galt vor allem für die Mittelaufnahme auf dem Geld- und Anleihemarkt, in

geringerem Ausmaß auch für Verbriefungen. Die befragten Kreditmanager gehen allerdings nicht davon aus, dass diese Erschwernis ihrer Refinanzierungsmöglichkeiten von Dauer ist; für das vierte Quartal 2011 wird bereits wieder eine Abschwächung dieser Beeinträchtigungen erwartet.

Im Rahmen des regulären Fragebogens gaben die Banken an, dass im *Firmenkundengeschäft* die *Kreditrichtlinien*<sup>2</sup> im dritten Quartal 2011 leicht verschärft wurden. Das war die erste Anhebung der Kreditvergabestandards seit mehr als zwei Jahren. Sowohl die Richtlinien für Ausleihungen an Großbetriebe als auch für die Finanzierung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) waren betroffen. Als Gründe nannten die Banken zum einen – analog zu den Ergebnissen der Zusatzfrage – eine leichte Eintrübung ihrer Finanzierungsbedingungen auf dem Geld- und Anleihemarkt und zum

<sup>1</sup> Oesterreichische Nationalbank, Abteilung für volkswirtschaftliche Analysen, [walter.waschiczek@oenb.at](mailto:walter.waschiczek@oenb.at).

<sup>2</sup> Kreditrichtlinien sind die internen, schriftlich festgelegten und ungeschriebenen Kriterien, die festlegen, welche Art von Krediten eine Bank als wünschenswert erachtet.

anderen eine veränderte Risikoeinschätzung im Hinblick auf die allgemeinen Konjunkturaussichten, aber auch branchen- oder firmenspezifische Faktoren. Für das vierte Quartal 2011 erwarten die Umfrageteilnehmer eine weitere leichte Verschärfung der Kreditrichtlinien.

Parallel zu der etwas vorsichtigeren Ausrichtung der Kreditpolitik waren auch bei den *Kreditbedingungen*<sup>3</sup> im dritten Quartal 2011 erstmals seit längerer Zeit wieder leichte Verschärfungen zu registrieren. Die Zinsspannen für Kreditnehmer durchschnittlicher Bonität wurden zwar – wie bereits bei den drei vorangegangenen Befragungsrunden – erneut geringfügig vermindert, die Margen für risikoreichere Engagements wurden hingegen im Jahr 2011 erstmals leicht angehoben. Auch bei einigen anderen der regelmäßig abgefragten Bedingungen für die Vergabe von Firmenkrediten, wie den Sicherheitenanforderungen und den Zusatz- oder Nebenvereinbarungen, waren zum ersten Mal im Jahr 2011 leichte Verschärfungen zu verzeichnen. Die Kredithöhe, die Fristigkeit sowie die Kreditnebenkosten blieben hingegen unverändert.

In Bezug auf die *Kreditnachfrage* der Unternehmen registrierten die befragten Banken im dritten Quartal 2011 – nach einer Stabilisierung beim vorangegangenen Befragungstermin – wieder einen leichten Rückgang. Dieser Rückgang betraf jedoch ausschließlich Großbetriebe, die Kreditnachfrage der KMU blieb unverändert. Nachfrage-dämpfend wirkten zum einen ein geringerer Finanzierungsbedarf für An-

lageinvestitionen und zum anderen eine verstärkte Inanspruchnahme der Innenfinanzierung. Demgegenüber verzeichneten die Banken einen höheren Mittelbedarf für Fusionen und Übernahmen bzw. Unternehmensumstrukturierungen sowie für Umschuldungen. Für das vierte Quartal 2011 wird ein weiterer leichter Rückgang der Kreditnachfrage erwartet.

Im *Privatkundengeschäft* wurden die *Kreditrichtlinien* sowohl für Wohnbaufinanzierungen als auch für Konsumkredite im Berichtszeitraum – wie bereits in den vorangegangenen vier Quartalen – unverändert gelassen. Für das vierte Quartal 2011 erwarten die Banken hingegen eine leichte Verschärfung der Kreditstandards.

Bei den *Kreditbedingungen* wurden die Margen für Wohnbaufinanzierungen und Konsumkredite an Kreditnehmer durchschnittlicher Bonität leicht gesenkt, für risikoreichere Kredite wurden sie bei Konsumkrediten leicht angehoben – bei Wohnbaukrediten gab es im dritten Quartal 2011 keine Veränderung. Bei den sonstigen Kreditbedingungen waren keine Änderungen zu registrieren.

Die *Nachfrage* der privaten Haushalte nach Wohnbau- und Konsumkrediten blieb im dritten Quartal 2011 unverändert. Einem verminderten Verbrauchervertrauen standen verbesserte Aussichten für den Wohnungsmarkt bzw. höhere Ausgaben für dauerhafte Konsumgüter gegenüber. Für das vierte Quartal 2011 werden leichte Rückgänge bei der Nachfrage der privaten Haushalte nach Wohnbau- und Konsumkrediten erwartet.

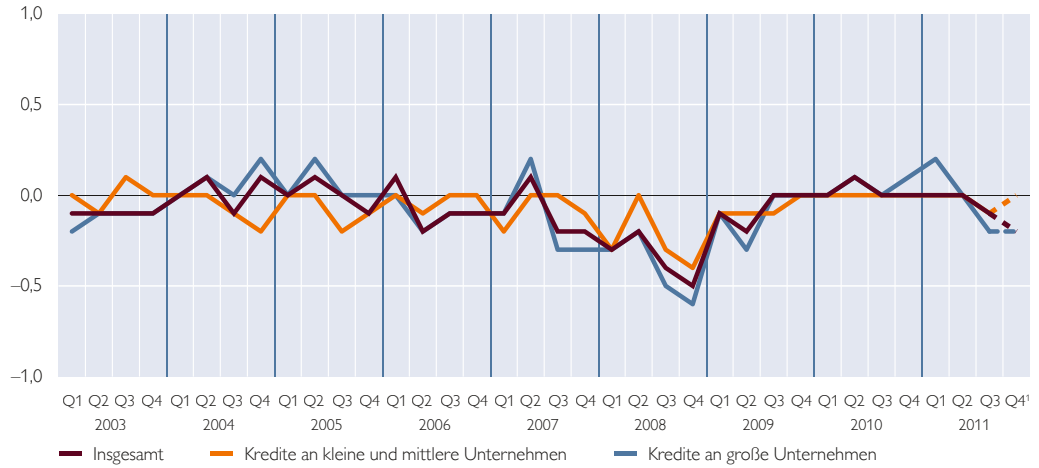
<sup>3</sup> Unter *Kreditbedingungen* sind die speziellen Verpflichtungen zu verstehen, auf die sich Kreditgeber und -nehmer geeinigt haben.

Grafik 1

## Richtlinien für die Gewährung von Krediten an Unternehmen

### Veränderung in den letzten drei Monaten

-1 = deutlich verschärft / -0,5 = leicht verschärft / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gelockert / 1 = deutlich gelockert

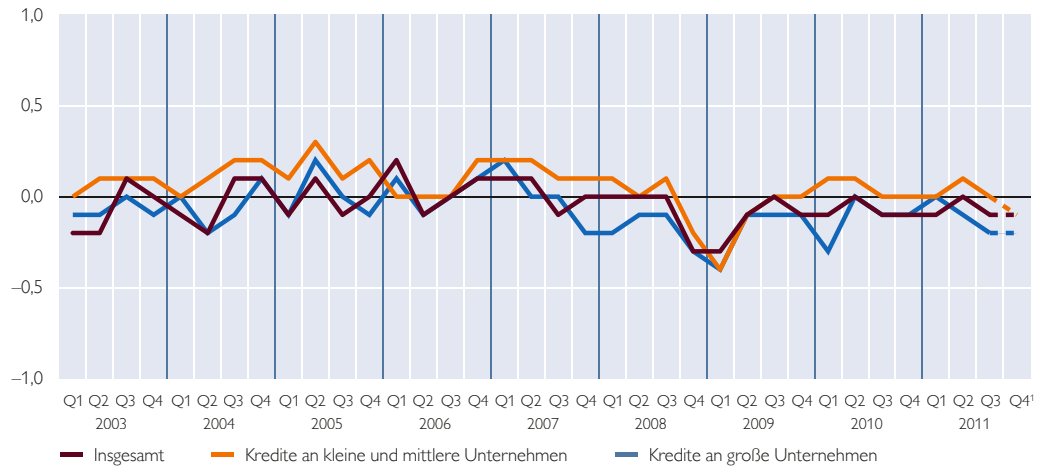


Grafik 2

## Nachfrage nach Krediten durch Unternehmen

### Veränderung in den letzten drei Monaten

-1 = deutlich gesunken / -0,5 = leicht gesunken / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gestiegen / 1 = deutlich gestiegen

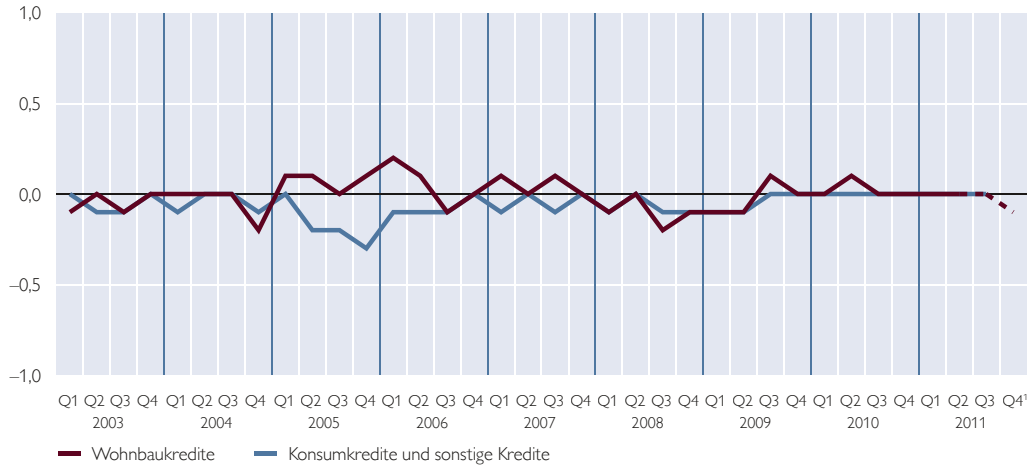


Grafik 3

## Richtlinien für die Gewährung von Krediten an private Haushalte

### Veränderung in den letzten drei Monaten

-1 = deutlich verschärft / -0,5 = leicht verschärft / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gelockert / 1 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

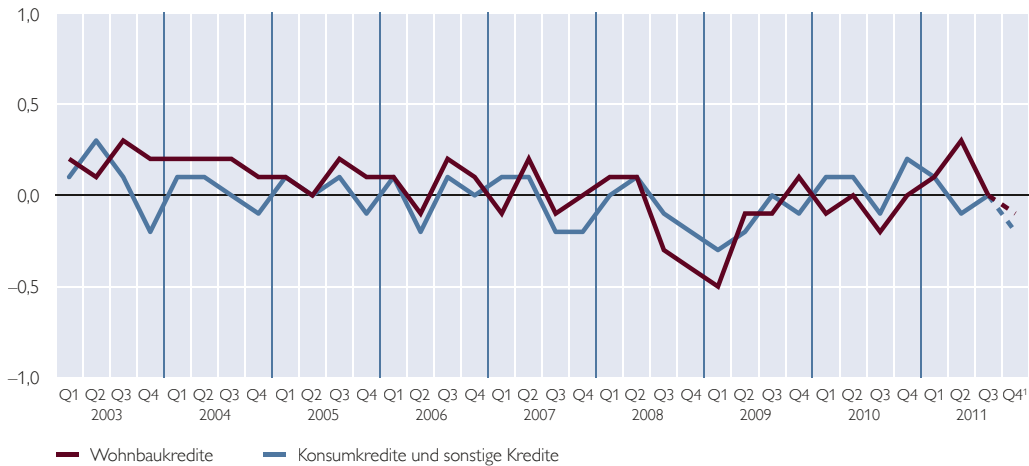
<sup>1</sup> Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 4

## Nachfrage nach Krediten durch private Haushalte

### Veränderung in den letzten drei Monaten

-1 = deutlich gesunken / -0,5 = leicht gesunken / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gestiegen / 1 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

<sup>1</sup> Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.